

Bericht an den Landrat

Bericht der: Finanzkommission

vom: 19. Mai 2016

Zur Vorlage Nr.: [2016-113](#)

Titel: **Jahresabschluss 2015 der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB)**

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)

2016/113

Bericht der Finanzkommission an den Landrat

betreffend Jahresabschluss 2015 der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB)

vom 19. Mai 2016

1. Ausgangslage

Gemäss dem Gesetz über die Basellandschaftliche Kantonalbank (BLKB) führt der Landrat die Oberaufsicht über die Kantonalbank aus. Ihm steht die Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung zu. Der Regierungsrat beauftragt, gestützt auf § 14 des Kantonalbankgesetzes, eine von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) anerkannte Revisionsstelle mit der fachlichen Prüfung der Jahresrechnung. Der Bericht der Revisionsstelle zuhanden der Regierung und des Landrates umfasst die Ergebnisse der Prüfung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts per 31.12.2015, die Eigenmittelsituation der Bank und die Haftungsrisiken des Kantons aufgrund der Staatsgarantie. Sowohl Regierungsrat als auch Landrat berufen sich in fachlicher Hinsicht auf die Ergebnisse der Prüfungen durch die dafür zuständigen internen und externen Fachorgane.

Die BLKB schliesst das Jahr 2015 mit einem Geschäftserfolg von CHF 191 Mio. Der Kanton Basel-Landschaft partizipiert am Erfolg mit CHF 53.6 Mio. Die Abgeltung der Staatsgarantie beträgt davon CHF 3.9 Mio. Hinzu kommt die Verzinsung des Dotationskapitals in der Höhe von CHF 2.4 Mio. Gesamthaft werden CHF 59.9 Mio. an den Kanton ausgeschüttet.

Der Eigenmitteldeckungsgrad betrug Ende Jahr 211.4 %. Der Wert liegt also deutlich über den gesetzlich erforderlichen 150 %.

Den Mitgliedern der Finanzkommission lag der Bericht der bankengesetzlichen externen Revisionsstelle «Ernst & Young» an den Regierungsrat zuhanden des Landrates über die Prüfung der Jahresrechnung 2015 der Kantonalbank vor. Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung 2015 geprüft und ist zum Schluss gekommen, dass die Zahlen richtig und die Prozesse korrekt verlaufen sind. Im Weiteren hat sie zuhanden der FINMA bestätigt, dass die Bank alle vorgeschriebenen Regelwerke einhält und damit alle Bewilligungsvoraussetzungen erfüllt.

Für Details wird auf die [Vorlage](#) und auf den [Geschäftsbericht der BLKB](#) verwiesen.

2. Kommissionsberatung

2.1. Organisatorisches

Die Finanzkommission hat die Vorlage an ihrer Sitzung vom 4. Mai 2016 beraten. Neben den Mitgliedern der Finanzkommission waren die folgenden Personen anwesend:

- Regierungspräsident Anton Lauber;
- Elisabeth Schirmer, Präsidentin des Bankrates, Vorsitzende des Executive Committee;
- Beat Oberlin, Präsident der Geschäftsleitung;
- Herbert Kumbartzki, Kaspar Schweizer, Daniel Brändlin und Jean-Daniel Neuenschwander, alle Mitglieder der Geschäftsleitung BLKB;
- Francesco Lava, Leiter Interne Revision BLKB;

- Barbara Imwinkelried, Leiterin Generalsekretariat Bankrat;
- Patrick Schwaller, Leitender Revisor Ernst & Young;
- Roman Sandmeier, Leitender Prüfer Ernst & Young;
- Finanzverwalter Roger Wenk;
- Roland Winkler, Leiter Finanzkontrolle

2.2. Eintreten

Eintreten auf die Vorlage ist unbestritten.

2.3. Detailberatung

Die Finanzkommission ist erfreut über das einmal mehr sehr gute Ergebnis der Kantonalbank, aber auch über deren sorgfältig ausgerichtete Geschäftstätigkeit und die Verlässlichkeit, die sie dem Kanton und den Mitarbeitenden bietet. Die Bank hat in einem schwierigen Jahr viele gute Entscheide getroffen. Hervorgehoben wurden auch die hohe Effizienz und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, welche wesentlich zum Erfolg des Unternehmens beigetragen haben. Die Kommission spricht dem Personal, der Geschäftsleitung und dem Bankrat für den geleisteten Einsatz ihren grossen Dank aus.

Die Eigenmittelsituation der Kantonalbank für das Berichtsjahr wurde als sehr gut bezeichnet. Mittelfristig strebt die BLKB einen Wert von 250 % an. Aufgrund ständig sich verschärfenden Regulierungen seitens der FINMA und der tiefen Zinsen ist der anvisierte Wert in den nächsten Jahren aber nur schwer erreichbar.

Einig war sich die Finanzkommission, dass über die heutige Rechtsstruktur der BLKB diskutiert werden müsse, um die Herausforderungen der nächsten Jahre zu meistern. Das Umfeld der Bank verändert sich rasch. Darauf muss die Bank eine Antwort finden. Die Struktur müsse modernisiert werden. Wichtig sei, dass die Bank dabei ihr ganz grosses Kapital – nämlich die gute Verankerung in der Region – nicht verliere. Eine solche Modernisierung sei möglich, wie Beispiele in anderen Kantonen zeigen. Dass die Geschäftsleitung und der Bankrat sich einer solchen Diskussion gegenüber sehr offen zeigen, ist erfreulich. Ebenso, dass die BLKB sehr gut aufgestellt ist, um einen solchen Prozess zu meistern.

3. Antrag an den Landrat

Die Finanzkommission beantragt dem Landrat einstimmig, mit 12:0 Stimmen, den Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht sowie die Jahresrechnung 2015 der Basellandschaftlichen Kantonalbank zu genehmigen.

19. Mai 2016

Finanzkommission

Roman Klauser, Präsident